3. Einfamilienhaus aus reinen Naturbaustoffen

Bastendorf - Montags, 14. Oktober 2013 - 18h00

Von außen sieht das Haus aus wie ein Steinhaus, erst innen eröffnen sich dem Besucher neue Horizonte mit Hightech aus reinen Naturbaustoffen.
Auf den traditionell verschalten Keller wurde das Haus komplett mit Massivholzelementen aufgebaut
Die Wände (30,6 cm), Decken und das Dach bestehen aus 100% Holz, die Holzlagen sind durch Dübel verbunden, gänzlich ohne Leim. Von allen tragenden Bauweisen ist die Massivholz-Bauweise diejenige mit der besten Wärmedämmung, außerdem bietet sie Hitzeschutz, Brandsicherheit, Strahlenabschirmung und bestes Raumklima. Innen wurden Lehmbauplatten und Lehmputz angebracht. Eine zentral ausgerichtete farbige Stampflehmwand dient der Wärmespeicherung durch Masse und der Feuchtigkeitsregulierung. Diese wurde vom Bauherren selber ausgeführt. Auch die moderne Heizungstechnik, durch eine Luftwärmepumpe gespeiste Niedrigtemperatur-Wandheizung, kombiniert mit guter Dämmung, machen dieses Haus zu einem sparsamen, nachhaltigen Projekt, dessen Materialien dem Bewohner und der Umwelt zu Gute kommen. Das Haus ist ein Niedrigenergiehaus mit der Energieeffizienzklasse B und der Wärmeschutzklasse B, die Energiebezugsfläche beträgt 290,7 m2.

Leitung: Michael Thönnes, Holzbauer, Charles Dichter, Hauseigentümer, Peter Ludes, Architekt, Thécla Kirsch, Bauberatung des Oekozenter Pafendall